

# ◆ HISTORISCHES STICHWORT ◆

- KURZ ERINNERT -

**12. Dezember 1859**

## **160 Jahre Bahnhöfe**

### **Maxhütte-Haidhof und Ponholz**

Die Bayerische Ostbahngesellschaft begann noch 1856 mit dem Bau der Bahntrasse Nürnberg-Amberg-Schwandorf-Regensburg. Nach erstaunlich kurzer Bauzeit konnten die Bahntrasse und damit auch die Bahnhöfe Haidhof und Ponholz am 12. Dezember 1859 dem Verkehr übergeben werden. Haidhof und Ponholz gehörten somit 1859 zu den ersten Bahnstationen im Landkreis Schwandorf.



*Bahnstation Haidhof mit Personal*

## **150 Jahre Industriebahn**

### **Haidhof-Maximilianshütte**

Vom Bahnhof Haidhof, abzweigend von der Bahnstrecke Regensburg-Schwandorf, wurde am 01.08.1869 eine Nebenstrecke in das nahegelegene Werksgelände der „Maximilianshütte“ eröffnet. Damit waren die Sulzbacher Erzgruben mit dem Haidhofer Hüttenwerk verbunden. Der Güterumschlag hat sich innerhalb weniger Jahre verdreifacht.



*Bahnstation Ponholz*

## **120 Jahre Lokalbahn**

### **Haidhof-Teublitz-Burglengenfeld**

Am 25.09.1899 wurde diese Nebenstrecke als Lokalbahn über Teublitz nach Burglengenfeld erweitert. Der Personenverkehr wurde 1967 eingestellt; Güterverkehr findet weiterhin statt.



*Bahnstation Haidhof vom Ortsteil Haidhof gesehen*

Die Eröffnung der Bahnlinie 1859 reiht sich ein in die weiteren technischen und infrastrukturellen Investitionen, wie z. B. der Bergbau- und rohstoffverarbeitenden Betriebe ab etwa 1840, die Gründung des Eisenwerkes 1850/53, die Inbetriebnahme des Dampfkraftwerkes 1908 für die Stromerzeugung sowie später die beiden Autobahnan schlüsse, die Grundlage waren für die nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung der Stadt Maxhütte-Haidhof.

Karl-Peter Würstl,  
Stadt Maxhütte-Haidhof



*Bahnstation Ponholz*